



Bildungsministerium

Deutscher Schulpreis: Lyonel-Feininger-Gymnasium Halle unter den besten 15 Schulen Deutschlands

Das Lyonel-Feininger-Gymnasium in Halle (Saale) gehört zu den besten Schulen der Bundesrepublik. Das wurde heute bei der Verleihung des Deutschen Schulpreises unterstrichen. Die Schule hat es unter die besten 15 Schulen Deutschlands geschafft. Damit wurde das Gymnasium für sein innovatives pädagogisches Profil bundesweit gewürdigt.

Bildungsminister Jan Riedel sagte dazu:

„Zu den besten 15 nominierten Schulen Deutschlands zu gehören, ist ein großartiger Erfolg und eine Anerkennung für die tägliche Arbeit der Lehrerinnen und Lehrer sowie der gesamten Schulgemeinschaft. Als ehemaliger Schulleiter dieser Schule weiß ich, mit wie viel Herzblut und Mut dieses Gymnasium seinen Weg geht. Darauf können Halle und ganz Sachsen-Anhalt stolz sein.“

Das Lyonel-Feininger-Gymnasium überzeugte die Jury mit einer Lernkultur, die traditionelle Strukturen aufbricht und Schülerinnen und Schülern viel Eigenverantwortung ermöglicht. Ob beim täglichen Warm-up, in Phasen des selbstorganisierten Lernens oder im besonderen Projekt „Herausforderung“ im neunten Jahrgang – getreu dem Motto „mutig leben lernen“ – setzt die Schule konsequent auf Selbstständigkeit, Kreativität und Teamgeist.

„Die Platzierung unter den Finalisten zeigt, dass das Lyonel-Feininger-Gymnasium weit über die Landesgrenzen hinaus Impulse setzt und ein herausragendes Beispiel für zeitgemäße Schulentwicklung ist“, so Riedel weiter.

Hintergrund:

15 Schulen aus ganz Deutschland und dem Netzwerk der Deutschen Auslandsschulen haben es ins Finale des Deutschen Schulpreises 2025 geschafft. Mit dem Deutschen Schulpreis zeichnen die Robert Bosch Stiftung und die Heidehof Stiftung gute Schulen und ihre innovativen Schulkonzepte aus.

Der Deutsche Schulpreis wird seit 2006 von der Robert Bosch Stiftung GmbH gemeinsam mit der Heidehof Stiftung vergeben. Kooperationspartner sind die ARD und die ZEIT Verlagsgruppe.

Impressum:

Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777
Fax: (0391) 567-3695

mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de